



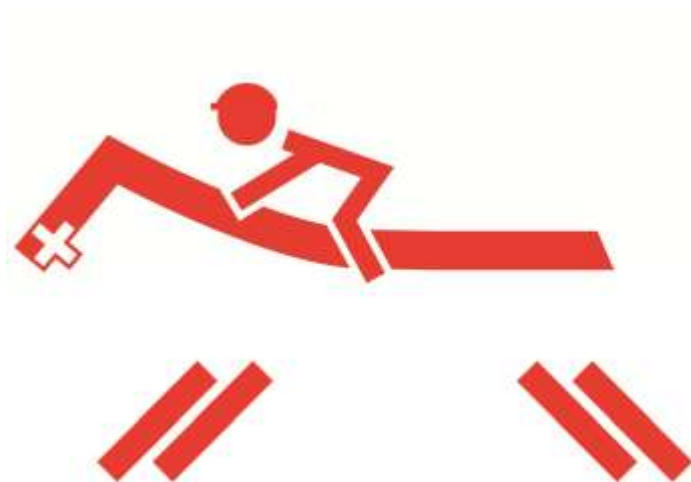
Organisation der Arbeitswelt **Pferdeberufe**
Organisation du monde du travail **Métiers liés au cheval**
Organizzazione del lavoro **Mestieri legati al cavallo**

Bewertungsformulare praktische Arbeit

zum Qualifikationsverfahren

**Pferdefachfrau EFZ
Fachrichtung Pferderennsport**

**Pferdefachmann EFZ
Fachrichtung Pferderennsport**



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Praktische Arbeit	4
Position 1	4
Im Ausbildungsbetrieb	4
A1.1 Anatomische und physiologische Grundlagen	4
A1.2 Verletzungen und Lahmheit	5
A1.3 Bodenschule	6
A1.4 Longierarbeit	7
Im Zentrum	8
Z1.1 Pferde pflegen und gesund erhalten „Hufeisen aufnageln“	8
Z1.2 Pferde pflegen und gesund erhalten „Verbände“	8
Z1.3 Vorbereitung für den fachrichtungs- und disziplinspezifischen Renneinsatz	9
Z1.4 Pferde verladen	9
Z1.5 Pferde beurteilen und vorführen	11
Position 3	12
Im Ausbildungsbetrieb	12
A3.1 Materialkenntnisse	12
A3.2 Trainingsformen	12
A3.3 Pferd ausrüsten mit spezifischen Hilfsmitteln	13
A3.4 Training	13
A3.5 unterschiedliche Hufbeschläge	14
A3.6 Organisation Rennsport	14
Im Zentrum	15
Z3.1 Pferd ausrüsten mit spezifischen Hilfsmitteln	15
Z3.2 Training	15
Z3.3 fachspezifische Rennanalyse	16
Berufskennnisse	17
Berufskunde schriftlich	17
Berufskunde mündlich	17
Erfahrungsnoten	18
Berufskennnisse	18
Überbetriebliche Kurse	18
Allgemeinbildender Unterricht	19
Anhang 1 – Signalementsblatt und lineare Beschreibung	20

Qualifikationsverfahren		
Bewertungsformulare Pferderennsport	Juli 2020	

Vorwort

Diese Bewertungsformulare dienen der Orientierung und als Anleitung zum Qualifikationsverfahren. Sie richten sich an alle Beteiligten der Grundbildung Pferdefachfrau EFZ / Pferdefachmann EFZ, das sind:

- Lernende / Lernender
- Kandidatinnen und Kandidaten nach Art. 32 des BBV
- Berufsbildnerin / Berufsbildner in Ausbildungsbetrieben
- Lehrpersonen für den berufskundlichen Unterricht
- Lehrpersonen des allgemeinbildenden Unterrichts
- Leiter überbetrieblicher Kurse
- Chefexperten und Experten des Qualifikationsverfahrens

Das Qualifikationsverfahren der Pferdefachfrau EFZ / Pferdefachmann EFZ weist die erreichten Kompetenzen in den praktischen und theoretischen Ausbildungsbereichen nach. In den praktischen Teilprüfungen zeigen zukünftige Pferdefachfrauen EFZ / Pferdefachmänner EFZ ihre Arbeitsmarktfähigkeit am und auf dem Pferd sowie beim pferdebegeisterten Kunden. Bei den mündlichen Fachgesprächen werden verschiedene, individuell auf die zu prüfende Person sowie den Ausbildungsbetrieb zugeschnittene Fachkompetenzen überprüft.

In der Gesamtwertung des ganzen Qualifikationsverfahrens werden die Erfahrungsnoten aus den Zeugnissen der Berufsfachschulen sowie die Erfahrungsnoten aus den überbetrieblichen Kursen gleichwertig gezählt und mit 20% gewichtet.

Zum Eintritt in die Berufswelt in der Pferdebranche braucht es nebst vielen Fachkompetenzen auch die Kompetenzen, welche in der Berufsfachschule vermittelt werden. Die Theorien in der Allgemeinbildung und dem Fachkundeunterricht helfen mit, Situationen im täglichen Leben mit Erfolg zu meistern.

Mit dem Bestehen des Qualifikationsverfahrens ist lediglich ein Grundstein in diesem anspruchsvollen Beruf gelegt. Das Einfühlungsvermögen für Mensch und Pferd sowie das stetige Erweitern der Fachkompetenzen wird mit der Berufserfahrung dauernd erweitert. Allen Beteiligten wünscht die OdA Pferdeberufe Schweiz gutes Gelingen und viel Erfolg in einem der schönsten Berufe der Welt.

OdA Pferdeberufe Schweiz

Der Präsident



Derek Frank

Qualifikationsverfahren		
Bewertungsformulare Pferderennsport	Juli 2020	<small>Deutscher Equestrian Verband Organisation der Deutschen Pferdefachkräfte Organisation du monde de l'équitation Organizzazione del mondo equestro</small>

Praktische Arbeit

Position 1

Gewichtung

Die Gewichtungen der Position 1 ergeben zusammen 30 % der Note Praktische Arbeit.

Im Ausbildungsbetrieb

b6 Kranke und verletzte Pferde pflegen

Gewichtung: 30 %

Die Aufgaben A1.1 und A1.2 gewichten je zu gleichen Teilen

A1.1 Anatomische und physiologische Grundlagen

Aufgabenstellung

Bei der täglichen Arbeit werden die anatomischen und physiologischen Grundlagen eines Pferdes berücksichtigt, um Krankheiten und Verletzungen vorzubeugen. Die Aufgabe besteht darin, den Zustand des Pferdes zu beschreiben. Es sollen Aussagen über Körperbau, Skelett, Sehnen (Benennung aller Beinsehnen), Bänder, Muskulatur gemacht werden. Ausserdem soll das Verhalten des Pferdes analysiert und auf allfällige Auffälligkeiten hingewiesen werden. Zusätzlich müssen die PAT-Werte bestimmt werden können. Bei sämtlichen festgestellten Abweichungen müssen Vorschläge zur Behandlung aufgezeigt werden.

Zeit 10 Minuten

Bewertungskriterien

<input type="checkbox"/> Systematische Analyse, korrekte Ausführung beim Bestimmen der PAT-Werte
<input type="checkbox"/> Richtige Analyse der Resultate und weiteres Vorgehen <input type="checkbox"/> Anwendung der Fachsprache

Qualifikationsverfahren		
Bewertungsformulare Pferderennsport	Juli 2020	<small>Organisation des Schweizerischen Pferdesports Organizzazione Svizzera Svizzera Equistica Organizace pro jezdecký sportovní zájem Organizacija za jahanje i varenje konja</small>

A1.2 Verletzungen und Lahmheit

Aufgabenstellung

Bei dieser Aufgabe bestimmt der Experte, welche Verletzung das Pferd hat. Die zu prüfende Person zeigt auf, wie diese Verletzung lokalisiert wird, welche Massnahmen getroffen werden müssen. Sie weiss, wie sie auf das Pferd eingehen muss und wie das Pferd bei Schmerzen reagieren könnte.

Zeit 10 Minuten

Bewertungskriterien

<input type="checkbox"/> Systematik beim Erkennen der Verletzung <input type="checkbox"/> Eingehen auf das Pferd, Berücksichtigung des Sicherheitsaspekts
<input type="checkbox"/> Fachlich korrekte Analyse einer Lahmheit

Qualifikationsverfahren		
Bewertungsformulare Pferderennsport	Juli 2020	<small>Deutscher Equestrian Verband Organismo de la Unión de España Organizzazione del Calcio Meridionale al cavallo</small>

c4 Pferde durch Bodenschule fördern und mit ihnen kommunizieren

Gewichtung: 10 %

A1.3 Bodenschule

Aufgabenstellung

Im Prüfungsteil „Bodenschule“ wird bei der zu prüfenden Person das Verständnis vom Pferd am Boden überprüft. Klares Anleiten des Pferdes mit sensiblen Hilfengebungen in der Bodenschule wird gewünscht. Pferdefachpersonen in der Fachrichtung Pferdepflege sind am Boden exzellente Pferdetrainer. Einfühlungsvermögen, Konsequenz und eine routinierte Handhabung werden in diesem Prüfungsteil sorgfältig überprüft. Die zu prüfende Person präsentiert zu Beginn der Aufgabenstellung einen im Vorfeld erarbeiteten Ablaufplan über die Aufgabenstellung der Bodenschule und arbeitet während der zur Verfügung stehenden Zeit selbständig und abwechslungsreich mit dem Pferd.

Es werden folgende Übungen verlangt:

- Knotenhalfter verpassen, abziehen und verschlaufen
- Beidseitiges Führen (Schritt, Trab, Anhalten, Rückwärtsrichten)
- Weichen ohne physischen Druck (Nachhand auf beide Seiten verschieben / Rückwärtsrichten und wieder hereinholen)
- Weichen auf physischen Druck (Druck auf Genick / Zug am Seil / Nachhand auf beide Seiten verschieben / Druck auf Nasenrücken – Rückwärtsrichten)
- Vertrauensübung

Zeit 15 Minuten

Bewertungskriterien

Mit den Materialien und Hilfsmittel sicher und gewohnt umgehen und auf die Körpersprache des Pferdes eingehen und das Pferd am Boden schulen und trainieren.

<input type="checkbox"/> Eingehen auf die Körpersprache des Pferdes <input type="checkbox"/> Klare Signalisation der Körpersprache in der Position des Alpha – Tiers <input type="checkbox"/> Klare, qualitativ hochstehende und effiziente Hilfengebung mit der Körpersprache, der Führhand und dem Stock/Gerte. <input type="checkbox"/> Lerneffekt für das Pferd <input type="checkbox"/> Korrekturmaßnahmen bei nicht oder falschen Ausführung der Aufgabenstellung <input type="checkbox"/> Berücksichtigung des Sicherheitsaspekts <input type="checkbox"/> Qualität der Materialien (Schnurhalfter, Stock/ Gerte, Seil)
<input type="checkbox"/> Abwechslung, Aktivität und Dynamik der Aufgabenstellung in der Ausführung auf das Pferd angepasst <input type="checkbox"/> Vollständige und qualitativ hochstehende Aufgabenstellungen an das Pferd <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Knotenhalfter verpassen, abziehen und verschlaufen <input type="checkbox"/> Beidseitiges Führen (Schritt, Trab, Anhalten, Rückwärtstreten und Hereinholen) <input type="checkbox"/> Weichen ohne physischen Druck (zwei Übungen) <input type="checkbox"/> Weichen auf physischen Druck (vier Übungen) <input type="checkbox"/> Vertrauensübungen <input type="checkbox"/> Elektronischer, fachlich korrekter Ablaufplan. Einhalten des Zeitmanagements

Qualifikationsverfahren		
Bewertungsformulare Pferderennsport	Juli 2020	<small>Organisation des Schweizer Pferdesports Organizzazione Svizzera Svizzera Svizzera Svizzera Svizzera Organizzazione del Cavallo Mercoledì 1994/10/19/1994</small>

c5 Pferde durch Longierarbeit fördern

Gewichtung: 10 %

A1.4 Longierarbeit

Bei der Aufgabenstellung Longierarbeit wird überprüft, wie routiniert die zukünftige Pferdefachperson das Pferd an der Longe trainiert und gymnastiziert. Das Erscheinungsbild ist gepflegt und das Pferd mit den korrekten Ausrüstungsgegenständen ausgerüstet. Dies beinhaltet eine Zäumung aus Kappzaum oder Trensenzaum (ohne Zügel), einen Longiergurt mit genügend Ausbindemöglichkeiten, Beinschutz vorne und hinten, Longe und einer genügend langen Longierpeitsche, damit das Pferd touchiert werden kann. Die abwechslungsreiche Arbeit mit oder ohne Hilfszügel, jedoch mit Hilfsmitteln und Medien, ist ein wichtiger Bestandteil der Longierarbeit. Die Experten überprüfen die Longierarbeit auf ihre Vielseitigkeit, Lerneffekte für das Pferd und das persönliche Auftreten der zukünftigen Pferdefachperson. Die Longierarbeit basiert auf einem im Vorfeld elektronisch erstellten Lektionenplan. Das Aufwärmen im Schritt, ohne oder mit einem lang eingeschnallten Hilfszügel, wird selbstständig gemacht. Die Aufgabenstellung beginnt in der Lösungsphase nach dem Aufwärmen. Die Aufgabenstellung endet am Schluss der Arbeitsphase. Die Auslaufphase gehört nicht zur Aufgabenstellung.

Zeit 15 Minuten

Bewertungskriterien

<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Einschnallen, Einstellen und bei Bedarf Verändern des geeigneten Hilfszügels für das Pferd <input type="checkbox"/> Sicherer Standort in der Zirkelmitte oder Ausnutzen der Körpersprache durch das Verschieben des Longierdreiecks <input type="checkbox"/> Gespanntes, ausgedrehtes Halten und Führen der Longe <input type="checkbox"/> Gezieltes und effizientes Einsetzen der Longierpeitsche, ohne das Pferd mit monotonen Treibbewegungen zu stören <input type="checkbox"/> Einsatz von Hilfsmitteln und Medien
<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Aufgabenstellungen an das Pferd (Abwechslung, Aktivität, Dynamik) <input type="checkbox"/> Korrekturmaßnahmen bei nicht oder falscher Ausführung der Aufgabenstellung durch das Pferd <input type="checkbox"/> Lerneffekt für das Pferd <input type="checkbox"/> Elektronischer, fachlich korrekter Lektionenplan und Anlehnung an den erarbeiteten Lektionenplan mit der klaren Absicht, auf das definierte Ziel hingearbeitet zu haben <input type="checkbox"/> Einhalten des Sicherheitsaspekts und Zeitmanagements

Qualifikationsverfahren		
Bewertungsformulare Pferderennsport	Juli 2020	<small>Deutscher Equestrian Verband Organisation der Deutschen Pferdefachleute Organisation du monde de l'équitation Organizzazione del mondo equestro italiano</small>

Im Zentrum

b5 Pferde pflegen und gesund erhalten sowie Gewichtung: 10 %

b6 Kranke und verletzte Pferde pflegen

Die Aufgaben Z1.1 und Z1.2 gewichten je zu gleichen Teilen

Z1.1 Pferde pflegen und gesund erhalten „Hufeisen aufnageln“

Aufgabenstellung

In diesem Aufgabenbereich muss ein Hufeisen vom Huf abgenommen werden und wieder in die bestehenden Löcher mit neuen Hufnägeln aufgenagelt werden. Dieser Arbeitsvorgang kann an einem eingespannten, toten Huf oder an einem lebenden Pferd ausgeführt werden. Das Material zum Ausführen der Aufgabenstellung wird von den Prüfungsorganen zur Verfügung gestellt. Die zu prüfende Person darf sich beim Aufnageln des Eisens eine Hilfestellung machen, beim Einschlagen des ersten und zweiten Hufnagels.

Zeit 15 Minuten

Bewertungskriterien

- | |
|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Systematische Arbeits- und Vorgehensweise beim Ausführen des Arbeitsauftrages <input type="checkbox"/> Effizientes Arbeiten, Zeitvorgabe und Sicherheitsaspekt <input type="checkbox"/> Qualität der Arbeit |
|--|

Z1.2 Pferde pflegen und gesund erhalten „Verbände“

Aufgabenstellung

In dieser Aufgabenstellung erhält die zu prüfende Person den Auftrag, einem lebenden Pferd einen Bein- oder Hufverband zu verpassen. Die zu prüfende Person erhält zu Beginn der Aufgabenstellung eine schriftlich definierte Ausgangslage einer Verletzung. Die zu prüfende Person entscheidet selbständig, welche Massnahmen auszuführen sind und informiert die Experten mündlich über die beabsichtigte Vorgehens- und Arbeitsweise. Die Experten haben die Möglichkeit, mündlich weitere Fachkompetenzen während der Aufgabenstellung abzufragen. Überzählige zu prüfende Personen können eine Hilfestellung bieten. Das Material zum Ausführen der Aufgabenstellung wird von den Prüfungsorganen zur Verfügung gestellt.

Zeit 15 Minuten

Bewertungskriterien

- | |
|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Korrektes Implementieren der schriftlich definierten Ausgangslage, Anwenden der richtigen Massnahmen und mündliche Fachkompetenz <input type="checkbox"/> Systematische Arbeits- und Vorgehensweise beim Ausführen des Arbeitsauftrages <input type="checkbox"/> Berücksichtigung des Sicherheitsaspekts, Zeitvorgabe und effizientes Arbeiten <input type="checkbox"/> Qualität der Arbeit |
|---|

Qualifikationsverfahren		
Bewertungsformulare Pferderennsport	Juli 2020	<small>Deutscher Equestrian Verband Organismo di diritto di Stato Organismo di diritto privato</small>

b7 Pferde für den Einsatz vorbereiten

Gewichtung: 25 %

Die Aufgaben Z1.3 und Z1.4 gewichten je zu gleichen Teilen

Z1.3 Vorbereitung für den fachrichtungs- und disziplinspezifischen Renneinsatz

Aufgabenstellung

In einer zeitlich eingeschränkten Zeit werden die Vorbereitungsarbeiten für den Einsatz an einem Rennen überprüft. Die Experten geben zu Beginn der Aufgabenstellung der zu prüfenden Person einen Renneinsatz bekannt, von welchem alle wichtigen Angaben vorgegeben sind (Prüfung für junge oder ältere Pferde, Flach- oder Hindernisrennen, Trabfahren auf Gras oder Sand, Trabreiten, die Art der Prüfung usw.). Das zur Verfügung stehende Material ist nicht dem entsprechenden Pferd angepasst. Die zu prüfende Person entscheidet selbständig, welche Materialien und Ausrüstungsgegenstände sie verwenden möchte. In dieser Aufgabenstellung müssen die vorzubereitenden Pferde nicht gepflegt, frisiert und eingeflochten werden. Am Schluss wird das Pferd den Experten vollständig ausgerüstet mit korrekt angepasstem Material präsentiert. Das Material zum Ausführen der Aufgabenstellung wird von den Prüfungsorganen zur Verfügung gestellt.

Zeit 40 Minuten

Bewertungskriterien

<input type="checkbox"/> Fachlich korrektes Erkennen der Ausgangssituation, vollumfängliches Ausrüsten und Qualität der Arbeit
<input type="checkbox"/> Systematische Arbeits- und Vorgehensweise beim Ausführen des Arbeitsauftrags
<input type="checkbox"/> Berücksichtigung des Sicherheitsaspekts und der Zeitvorgabe

Z1.4 Pferde verladen

Aufgabenstellung

Die zu prüfende Person bereitet ein Pferd für den Pferdetransport vor. Die Ausgangslage beinhaltet ein Sportpferd, welches mit allen möglichen Schutzmaterialien ausgerüstet werden muss. Die einen lateralen Beinpaare (links oder rechts) werden mit Transportgamaschen und die anderen lateralen Beinpaare mit Bandagierkissen und Bandagen vor Verletzungen geschützt. Die Ausrüstungsgegenstände werden der zu prüfenden Person zur Verfügung gestellt und dürfen vor der Aufgabenstellung überprüft und bereit gelegt werden. Die zu prüfende Person bereitet das Pferd beim Transportfahrzeug für den Transport vor. Sie hängt das Transportfahrzeug an das Zugfahrzeug an, überprüft und richtet das Transportfahrzeug für den Transport ein. Zu prüfende Personen, welche nicht im Besitz des Führerausweises der Kat. B sind, dürfen auf mündliche Anweisung während der Aufgabenstellung das Expertenteam bitten, das Fahrzeug zu bedienen (Lichtanlage). Die zu prüfende Person kontrolliert die Funktionalität des Transportfahrzeugs und überprüft anhand der Fahrzeugpapiere die gesetzlichen Anforderungen an das Zug- und Transport-

Qualifikationsverfahren		
Bewertungsformulare Pferderennsport	Juli 2020	

fahrzeug. Anschliessend wird das Pferd mit Hilfe von anderen zu prüfenden Personen in das eingerichtete Transportfahrzeug verladen. Nach dem fachlich korrekten Ausladen und Abnehmen der Ausrüstungsgegenstände ist die Aufgabenstellung beendet. Die zu prüfende Person ist über die ganze Aufgabenstellung Teamleader und instruiert die helfenden Personen über ihre Hilfestellungen. Das falsche Verhalten der helfenden Personen wird nicht in die Beurteilungskriterien der zu prüfenden Person einbezogen, insofern die zu prüfende Person korrekte Anweisungen an die helfenden Personen gemacht hat.

Zeit 10 Minuten

Bewertungskriterien

- | |
|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Fachlich korrektes und vollumfängliches Ausrüsten des Pferdes für den Transport <input type="checkbox"/> Qualität der Arbeitsleistung beim Verpassen der Schutzmaterialien <input type="checkbox"/> Anhängen, Bereitstellen und Kontrolle der Fahrzeuge <input type="checkbox"/> Auftreten als Teamleader mit seinen klaren Anweisungen an das Team <input type="checkbox"/> Systematische und effiziente Arbeits- und Vorgehensweise beim Ausführen des Arbeitsauftrages <input type="checkbox"/> Körpersprache und Einfühlungsvermögen im Umgang mit dem Pferd beim Bereitstellen und Ein- und Ausladen <input type="checkbox"/> Berücksichtigung des Sicherheitsaspekts und der Zeitvorgabe |
|---|

Qualifikationsverfahren		
Bewertungsformulare Pferderennsport	Juli 2020	<small>Organisation des Schweizerischen Pferdesportvereins Organisation du monde de l'équitation suisse au niveau Fédération suisse des sports équestres</small>

c3 Pferde beurteilen

Gewichtung: 15 %

Z1.5 Pferde beurteilen und vorführen

Aufgabenstellung

Die zu prüfende Person erhält zu Beginn des Prüfungstages einen schriftlichen Arbeitsauftrag mit der Form, in welcher das zugeteilte Pferd vorgeführt werden muss. Im Vorfeld füllt sie ein leeres Signalementsblatt und ein Vorlageblatt für die lineare Beschreibung (Anhang 1) für das vorzuführende Pferd aus. Bei Beginn der Aufgabenstellung werden die Dokumente dem Expertenteam abgegeben und die zu prüfende Person stellt das Pferd in der zugeteilten Vorführform der Fachrichtung des Ausbildungsbetriebes entsprechend vor. Im zweiten Teil der Aufgabenstellung erläutert die zu prüfende Person mündlich die lineare Exterieurbeschreibung über das zugeteilte Pferd und erläutert das Signalement gemäss den im Vorfeld erstellten Dokumenten. Das vorzuführende Pferd muss in einem einwandfreien Pflegezustand vorgeführt werden.

Zeit 40 Minuten

Bewertungskriterien

- | |
|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Fachlich korrektes und vollumfängliches Ausrüsten <input type="checkbox"/> Erscheinungsbild, Sprache und Ausrüstung der zu prüfenden Person <input type="checkbox"/> Pflegezustand des Pferdes <input type="checkbox"/> Aufstellen und Melden des Kurzsignalements <input type="checkbox"/> Qualität des Vorführens in der Bewegung (Gleichschritt, Position, Sicherheit usw.) <input type="checkbox"/> Körpersprache und Einfühlungsvermögen <input type="checkbox"/> Berücksichtigung des Sicherheitsaspekts |
| <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Signalement des Pferdes und lineare Exterieurbeschreibung in schriftlicher und mündlicher Form |

Qualifikationsverfahren		
Bewertungsformulare Pferderennsport	Juli 2020	<small>Organisation des Schweizer Pferdesport Organizzazione Svizzera Svizzera Equo Organizace slovenskeho jezdeckeho sportu Organizacija slovenskega konjskega športa</small>

Position 3

Gewichtung

Die Gewichtungen der Position 3 ergeben zusammen 70 % der Note Praktische Arbeit.

Im Ausbildungsbetrieb

i1 Pferde gezielt fördern

Gewichtung: 20 %

Die Aufgaben A3.1 und A3.2 gewichten je zu gleichen Teilen

A3.1 Materialkenntnisse

Aufgabenstellung

Für das Training von Rennpferden sind verschiedene Hilfsmittel zugelassen. Die zu prüfende Person soll diverse solcher Hilfsmittel aufzählen, welche eine Einwirkung auf die Haltung haben. Der Charakter und die Bewegungsart des Pferdes müssen dabei miteinbezogen werden. Zudem sind unterschiedliche Gebisse zu beschreiben und zu erklären, welche Philosophie der eigene Ausbildungsbetrieb in dieser Hinsicht vertritt.

Zeit 20 Minuten

Bewertungskriterien

- Fundierte Kenntnis über diverse Gebisse
- Korrekte Aufzählung von Kriterien, die bei der Auswahl von Gebissen den Charakter und die Bewegungsart des Pferdes berücksichtigen
- Philosophie des Ausbildungsbetriebes korrekt erklären

A3.2 Trainingsformen

Aufgabenstellung

Die zu prüfende Person stellt ein Training für ein in ihrem Ausbildungsbetrieb trainiertes 3- oder 4-jähriges Pferd zusammen. Sie stellt ihren Trainingsplan den Experten vor und trainiert das besagte Pferd anschliessend nach ihrem Ablauf.

Zeit 40 Minuten

Bewertungskriterien

- Systematischer Aufbau der Arbeit
- Übersichtliche Darstellung und Erklärung des Trainingsplans
- Ausführung der Arbeit anhand des Trainingsplans

Qualifikationsverfahren		
Bewertungsformulare Pferderennsport	Juli 2020	<small>Organisation des Schweizer Pferdesports Organizzazione Svizzera Italiana del Cavallo Organizace slovenských koniarov Organizacija za konjski šport Slovenije</small>

i2 Rennpferde gezielt trainieren

Gewichtung: 20 %

Die Aufgaben A3.3, A3.4 und A3.5 gewichten je zu gleichen Teilen

A3.3 Pferd ausrüsten mit spezifischen Hilfsmitteln

Aufgabenstellung

Der Ausbildner erklärt der zu prüfenden Person, mit welchen Hilfsmitteln sie das ausgewählte Pferd ausstatten muss. Das Pferd wird von ihr korrekt ausgerüstet, die Hilfsmittel richtig eingestellt. Zudem erklärt sie, aus welchen Gründen der Ausbildner diese Mittel einsetzt und welche Wirkung er damit beim Pferd erzielen möchte.

Zeit 10 Minuten

Bewertungskriterien

- Fachgerechtes Einstellen des Materials
- Korrekte Fachausdrücke
- Sinn und Zweck verschiedener Hilfsmittel korrekt erklären

A3.4 Training

Aufgabenstellung

Für ein Pferd, das sich vom Training her von einem jungen Pferd unterscheidet, wird von der zu prüfenden Person ein Trainingsprogramm vorgestellt. Es ist wünschenswert, dass, wenn möglich, ein Monté- oder Hindernistraining absolviert wird.

Der Trainingsplan wird den Experten vorgestellt und das ausgewählte Pferd anschliessend nach dem vorgestellten Ablauf trainiert.

Zeit 40 Minuten

Bewertungskriterien

- Systematischer Aufbau der Arbeit
- Übersichtliche Darstellung und Erklärung des Trainingsplans
- Ausführung der Arbeit anhand des Trainingsplans

Qualifikationsverfahren		
Bewertungsformulare Pferderennsport	Juli 2020	<small>Organisation des Internationalen Pferdesports Organizzazione Internazionale del Calcio Equestre Organizzazione del Calcio Equestre Italiano</small>

A3.5 unterschiedliche Hufbeschläge

Aufgabenstellung

Ein Pferd trägt einen Spezialbeschlagn. Die zu prüfende Person erklärt die Art und die Wirkung des Beschlagns und zählt Vor- und Nachteile auf. Verschiedene Pferde des Ausbildungsbetriebs werden vorgeführt und die unterschiedlichen Hufeisen werden benannt und deren Wirkungen und Eigenschaften erklärt.

Zeit 10 Minuten

Bewertungskriterien

- Benennung der Hufeisen
- Unterschiede der diversen Hufeisen erkennen
- Erklären der Wirkung

i4 Geschichte des Rennsports erklären

Gewichtung: 10 %

A3.6 Organisation Rennsport

Aufgabenstellung

Von den Experten wird ein Pferd ausgewählt. Gewinn oder das zu tragende Gewicht werden bekanntgegeben. Die zu prüfende Person wird anhand der Ausschreibungen mindestens 3 geeignete Rennen für dieses Pferd aussuchen. Dabei sollen die Vorlieben (Distanzen) und Stärken des Pferdes miteinbezogen werden. Zudem erklärt die zu prüfende Person, welche Fristen für Nennung, Streichung und Starterangabe eingehalten werden müssen.

Zeit 10 Minuten

Bewertungskriterien

- Korrekte Analyse der Ausschreibungen
- Wahl von geeigneten Rennen
- Anwendung der Fachsprache

Im Zentrum

i2 Rennpferde gezielt trainieren

Gewichtung: 40 %

Die Aufgaben Z3.1 und Z3.2 gewichten je zu gleichen Teilen

Z3.1 Pferd ausrüsten mit spezifischen Hilfsmitteln

Aufgabenstellung

In einer zeitlich eingeschränkten Zeit werden die Vorbereitungsarbeiten für den Trainingseinsatz erledigt. Der Trainer gibt zu Beginn der Aufgabenstellung der zu prüfenden Person bekannt, welche Eigenschaften das Pferd hat. Das zur Verfügung stehende Material ist nicht dem entsprechenden Pferd angepasst. Die zu prüfende Person entscheidet selbstständig, welche Materialien und Ausrüstungsgegenstände sie bei diesem Pferd verwenden sollte. In dieser Aufgabenstellung müssen die vorzubereitenden Pferde nicht gepflegt, frisiert und eingeflochten werden. Am Schluss wird das Pferd den Experten vollständig ausgerüstet mit korrekt angepasstem Material präsentiert. Das Material zum Ausführen der Aufgabenstellung wird von den Prüfungsorganen zur Verfügung gestellt.

Zeit 40 Minuten

Bewertungskriterien

<input type="checkbox"/> Fachlich korrektes Erkennen der Ausgangssituation, vollumfängliches Ausrüsten und Qualität der Arbeit
<input type="checkbox"/> Systematische Arbeits- und Vorgehensweise beim Ausführen des Arbeitsauftrages
<input type="checkbox"/> Sicherheitsmassnahmen und Zeitvorgabe berücksichtigen

Z3.2 Training

Aufgabenstellung

Das der Fachrichtung des Ausbildungsbetriebs entsprechende Training von Rennpferden wird in einem Trainingszentrum in der Gruppe überprüft. Die Aufgabenstellung beginnt beim Satteln oder Geschirren des Pferdes für das gemeinsame Training und dem Vorbereiten für die anstehende Trainingseinheit und endet nach dem Versorgen des Pferdes. Die zu prüfende Person trainiert das ihr zugeteilte, fremde Pferd nach den Anweisungen des Trainers/Experten oder gemäss Trainingsplan in den verlangten Gangarten und Tempi auf den vom Trainer/Experten gewählten Gelände und Arbeitsbahnen. Das korrekte Eingliedern und das Verhalten in der Gruppe, wie zum Beispiel Abstand wahren oder das Vorgehen bei Hengsten und Stuten in der Gruppe, wird von der zu prüfenden Person selbstständig beachtet.

Zeit 80 Minuten

Bewertungskriterien

<input type="checkbox"/> Sitz, Gleichgewicht und korrekte Hilfegebung, effizientes Einwirken während der Aufgabenstellung <input type="checkbox"/> Einfühlungsvermögen bei einem fremden Pferd
<input type="checkbox"/> Genaue Umsetzung der Anweisungen des Trainers/Experten auf einem ungewohnten Trainingsgelände <input type="checkbox"/> Beachten der Sicherheitsaspekte

i3 Rennpferde in Rennen einsetzen

Gewichtung: 10 %

Z3.3 fachspezifische Rennanalyse

Aufgabenstellung

Der zu prüfenden Person werden mindestens drei Rennen und/oder Rennsequenzen auf Medienträgern abgespielt. Die zu prüfende Person darf Notizen zu den Aufzeichnungen machen, welche während dem Kommentieren als Gedankenstütze benutzt werden können.

Zu jedem Rennen/Rennverlauf werden zwei bis drei Beobachtungsaufträge erteilt (Taktik eines bestimmten Reiters/Fahrers, Verstoss gegen das Rennreglements, eigene Analyse zur Ausführung eines Ritts/einer Fahrt) usw.

Die zu prüfende Person kommentiert während der zweiten Visualisierung des jeweiligen Films des Renngeschehens mit den korrekten Fachausdrücken. Ebenfalls kennt und benennt sie bei einem Verstoss gegen das GRR/TRR die dafür vorgesehenen Sanktionen und/oder Bussen. Eine objektive Rennanalyse vervollständigt die Aussagen zu den gezeigten Sequenzen.

Zeit 60 Minuten

Bewertungskriterien

<input type="checkbox"/> Korrektes Erkennen der Situation und fachspezifische Rennanalyse in den gängigen Fachausdrücken <input type="checkbox"/> Genaue Beurteilung und Zuordnung eines Reglementverstosses und die daraus folgenden Konsequenzen für den Reiter und Besitzer <input type="checkbox"/> Systematischer Aufbau der Analyse
<input type="checkbox"/> Treffende Vorschläge zur Verbesserung der Reitweise respektive zur Verhinderung von Zwischenfällen während des Rennens

Berufskennnisse

Berufskunde schriftlich

Im Qualifikationsbereich Berufskennnisse wird geprüft, ob die lernende bzw. die kandidierende Person die Kenntnisse erworben hat, die für eine erfolgreiche Berufstätigkeit nötig sind. Die Prüfung findet im Juni statt und dauert 3 Stunden.

Geprüft werden folgende Handlungskompetenzbereiche mit den aufgeführten Prüfungsformen und den nachstehenden Gewichtungen:

Position	Handlungskompetenzbereiche	Prüfungsform/Dauer		Gewichtung
		schriftlich	mündlich	
1	Halten, Füttern und Pflegen der Pferde	30 Min.	15 Min.	20 %
2	Umgehen mit Pferden und Bewegen der Pferde	40 Min.		20 %
3	Betreuen und Anleiten der Kundinnen und Kunden	35 Min.	15 Min.	30 %
4	Fachrichtungsspezifischer Handlungskompetenzbereich	45 Min.		30 %

Die Bewertungskriterien der mündlichen Prüfung sind im Prüfungsprotokoll definiert. Die Bewertung der Kriterien erfolgt in Noten oder Punkten. Erfolgt sie in Punkten, ist das Punktetotal in eine Note pro Position umzurechnen (ganze oder halbe Note)⁴.

Hilfsmittel: Zulässig sind ausschliesslich die gemäss Prüfungsaufgebot erlaubten Hilfsmittel.

Berufskunde mündlich

Position 1 Halten, Füttern und Pflegen der Pferde

Aufgabenstellung

Das Fachgespräch wird in der Berufsfachschule im Anschluss an die Berufskunde schriftlich oder anlässlich der praktischen Prüfung durchgeführt. Die Fragestellungen beziehen sich zum ganzen Handlungskompetenzbereich.

Position 3 Betreuen und anleiten der Kundinnen und Kunden

Aufgabenstellung

Das Fachgespräch wird in der Berufsfachschule im Anschluss an die Berufskunde schriftlich oder anlässlich der praktischen Prüfung durchgeführt. Die Fragestellungen beziehen sich zum ganzen Handlungskompetenzbereich.

⁴ Die Formel für die Umrechnung von Punkten in eine Note siehe S. 27 «Handbuch für Prüfungsexpertinnen und Prüfungsexperten in Qualifikationsverfahren der beruflichen Grundbildung. Hinweise und Instrumente für die Praxis», zu finden unter www.ehb-schweiz.ch/de/weiterbildung/pex/Seiten/default.aspx

Qualifikationsverfahren		
Bewertungsformulare Pferderennsport	Juli 2020	<small>Deutscher Equestrian Verband Organismo de la Unión de España Organismo del Centro Mexicano de Equitación</small>

Erfahrungsnoten

Berufskennntnisse

Die Erfahrungsnote Berufskennntnisse setzt sich aus dem Durchschnitt aller Semesternoten zusammen und wird mit 50% gewichtet.

Überbetriebliche Kurse

Die Erfahrungsnote der überbetrieblichen Kurse wird mit 50% innerhalb der ganzen Erfahrungsnote gewichtet. Die untenstehenden Themen werden in den üKs in den drei Ausbildungsjahren wie folgt bewertet:

1. Lehrjahr

Nummer	Handlungskompetenzbereich	Leistungsziele BiPla
c4	Pferde durch Bodenschule fördern und mit ihnen kommunizieren (Bodenarbeit)	c4.4 / c4.5 / c4.6
i2	Rennpferde gezielt trainieren	i2.2 / i2.8
b7	Pferde für den Einsatz vorbereiten	b7.3 / b7.4

2. Lehrjahr

Nummer	Handlungskompetenzbereich	Leistungsziele BiPla
i1	Pferde gezielt fördern	i1.5
i2	Rennpferde gezielt trainieren	i2.1 / i2.3 / i2.4 / i2.5 / i2.8 / i2.14 / i2.16

3. Lehrjahr

Nummer	Handlungskompetenzbereich	Leistungsziele BiPla
i2	Rennpferde gezielt trainieren	i2.2 / i2.3
i2	Rennpferde gezielt trainieren	i2.1 / i2.3 / i2.4 / i2.5 / i2.8
d6	Kundinnen und Kunden in Voltigierübungen anleiten	d6.1 / d6.2 / d6.3 / d6.4

Die Positionen des berufskundlichen Unterrichts und der überbetrieblichen Kurse werden auf eine halbe oder ganze Note gerundet. Die Endnote wird im Zusammenzug aller Noten auf eine Dezimalstelle gerundet.

Qualifikationsverfahren		
Bewertungsformulare Pferderennsport	Juli 2020	

Allgemeinbildender Unterricht

Diese Noten setzen sich zu je $33 \frac{1}{3}$ % aus der Erfahrungsnote des Unterrichts (Durchschnitt aller Semesternoten), der Vertiefungsarbeit (VA) und der Schlussprüfung zusammen.

Innerhalb der Vertiefungsarbeit werden der Prozess, das Produkt und die Präsentation bewertet. Der Schullehrplan regelt das Verfahren und die Kriterien der Bewertung. (VA Mindestvorschriften ABU Artikel 10.4 und 10.5).

Anmerkung:

Bei der Themenwahl der VA können neben den Themen der Allgemeinbildung auch Themen aus der Berufswelt gewählt werden. Dies ermöglicht eine Zusammenarbeit der verschiedenen Lernorte, was sich positiv auf die Motivation und Leistungsbereitschaft der Lernenden auswirken kann.



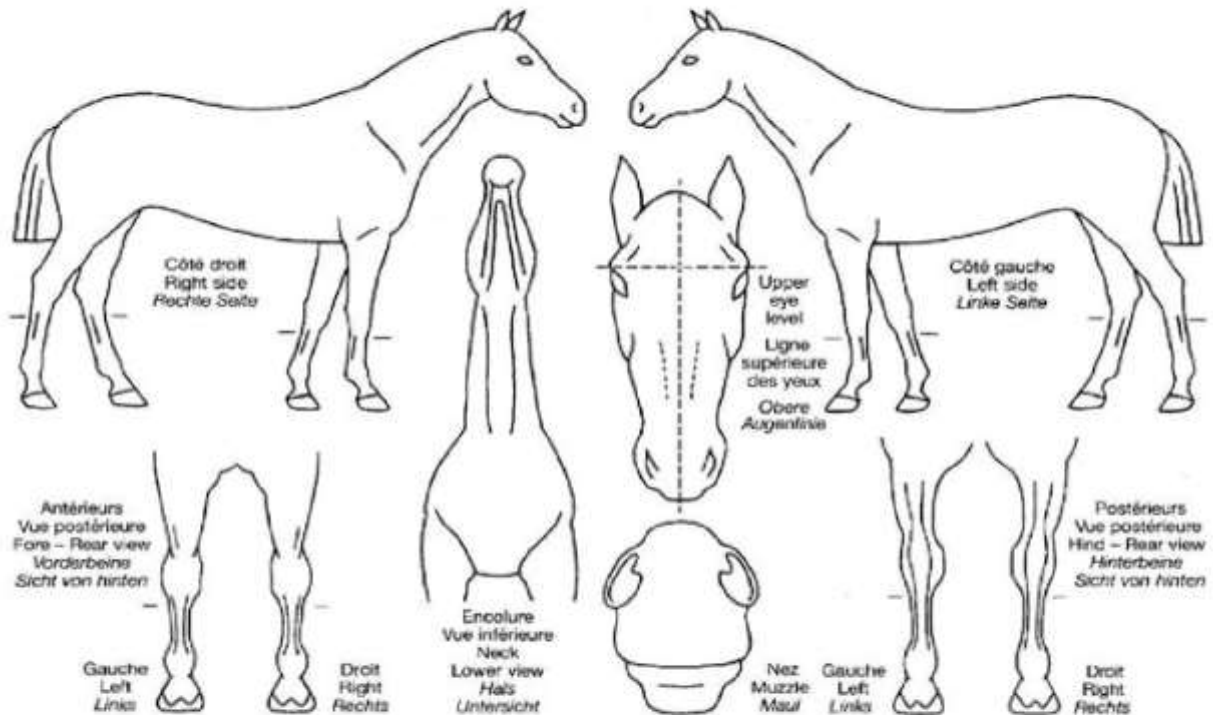
Anhang 1 – Signalementsblatt und lineare Beschreibung

Name der zu prüfenden Person / Nom du candidat:

Name des Pferdes / nom du cheval: _____ Farbe / Robe: _____

Rasse / Race: _____ Geschlecht / Sexe: _____

Alter / Age: _____



Signalement:

Beine / Membres: VI / AG: _____ Vr / AD : _____
 HI / PG: _____ Hr / PD : _____

Kopf / Tête: _____

Andere Abzeichen / Autres marques: _____

Qualifikationsverfahren



Bewertungsformulare Pferderennsport

Juli 2020

Typ/Type

= Optimalnote / Note optimale

Gesamtersch./Impression générale:	Körperbau/Conformation:	Gänge/Allures:	Stockmass/H. au garrot:
extrem	1 2 3 4 5 6 7 8 9	extrem	Mängel/Défauls
1. Koplausdruck Expression de la tête	ausdruckslos sans expression	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	ausdrucksvoll expressive
2. Ganaschen Ganache	voll pleine	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	frei libre
3. Halslänge Long. de l'encolure	kurz courte	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	lang longue
4. Halsaufsatz Attache de l'encolure	lief basse	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	hoch haute
5. Halsmuskulatur Musculature de l'enc.	wenig peu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	schwer massive
6. Widerristhöhe Hauteur du garrot	flach plat	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	hoch haut
7. Widerristlänge Longueur du garrot	kurz court	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	lang long
8. Schulterlänge Longueur de l'épaule	kurz courte	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	lang longue
9. Schulterneigung Inclin. de l'épaule	steil droite	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	schräg inclinaée
10. Rückenlänge Longueur du dos	kurz court	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	lang long
11. Rückenlinie Ligne du dos	weich mou	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	gerade horizontale
12. Kruppenlänge Long. de la croupe	kurz courte	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	lang longue
13. Kruppenneigung Inclin. de la croupe	horizontal horizontale	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	abfallend avalée
14. Behosung Fesse	wenig peu culottée	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	viel fortem. culottée
15. Vorderbein Jambe antérieure	rückbiegig renvoyée	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	vorbieigig brassicourt
16. Sprunggelenkwinkelung Angle des jarrets	steil droit	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	gewinkelt coudé
17. Fesselwinkelung Angle des paturons	steil droit	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	weich mou
18. Fundament Fondement	schwammig spongieux	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trocken sec
19. Schritt Pas	kurz court	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	raumgreifend ample
20. Trab Trot	kurz court	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	raumgreifend ample
21. Trab: Schub Trot: engagement	wenig peu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	viel beaucoup
22. Trab: Elastizität Trot: élasticité	steif raide	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	elastisch élastique
23. Korrektheit der Gänge Correct. des allures	fuchtelnd billarde	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	bügelnd coup de manchette
24. Typ Type	typlos peu typé	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	typvoll très typé
	extrem		extrem